Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode 17.05.2024 Drucksache 19/1585

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Cemal Bozoğlu BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 02.03.2024

Die NPD bzw. „Die Heimat“ in Bayern

Die Staatsregierung wird gefragt:

1.1 Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über die aktuellen Mitgliederzahlen und Organisationsstrukturen der NPD bzw. nach Umbenennung der Partei „Die Heimat“ in Bayern vor? 4

1.2 Welche Auswirkungen hat die Umbenennung der NPD in „Die Heimat“ und die damit verbundene strategische Neuausrichtung auf die Strukturen und die Aktivitäten der Partei in Bayern? 4

1.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Austritte von führenden Funktionären wie Karl Richter im Zusammenhang mit der Umbenennung und strategischen Neuausrichtung der Partei in Bayern? 4

2.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die politischen Aktivitäten und Veranstaltungen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ in Bayern in den Jahren 2021, 2022 und 2023 (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen, der parteiinternen Versammlungen oder öffentlicher Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)? 5

2.2 An welchen bundesweiten Demonstrationen, Kundgebungen und sonstigen Aktionen der Partei NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ haben in den Jahren 2021, 2022 und 2023 Aktivistinnen und Aktivisten aus Bayern teilgenommen (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen oder Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)? 6

2.3 An welchen internationalen rechtsextremen Veranstaltungen, Versammlungen oder Treffen, haben sich bayerische Aktivistinnen und Aktivisten der NPD nach Kenntnis der Sicherheitsbehörden in den Jahren 2021, 2022 und 2023 beteiligt (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen oder Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)? 6

3.1 Welche Erkenntnisse liegen den bayerischen Sicherheitsbehörden über Mitgliederzahlen und Aktivitäten der Bürgerinitiative Ausländerstopp München (BIA-München) und Bürgerinitiative-A für Nürnberg e. V. (BIA-Nürnberg) in den vergangenen drei Jahren vor? 6

3.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Mitgliederzahl und die Aktivitäten der NPD-Jugendorganisation „Junge Nationalisten“ in den vergangenen drei Jahren? 6

3.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Mitgliederzahl und die Aktivitäten der NPD-Frauenorganisation „Ring Nationaler Frauen“ in den vergangenen drei Jahren? 7

4.1 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über rechtsextreme Straf- und Gewalttaten, an denen Aktivistinnen und Aktivisten der NPD in Bayern in den vergangenen drei Jahren beteiligt waren (bitte mit genauer Auflistung inkl. Datum, Ort, Regierungsbezirk, Straftatbestand und kurzer Sachverhaltsdarstellung)? 7

4.2 Welche pandemiebezogenen Aktivitäten entfalteten die NPD und ihre Tarnlisten BIA-München und BIA-Nürnberg während der Coronapandemie in Bayern? 7

4.3 Welche politischen Verbindungen existieren zwischen der NPD, ihren Tarnlisten BIA-München und BIA-Nürnberg und den neuen Protestbewegungen der Coronaleugnerinnen und -leugner, der Querdenkerinnen-/Querdenkerbwegung und verschwörungsideologischen Akteurinnen und Akteuren in Bayern? 7

5.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über politische Kontakte und personelle Überschneidungen zwischen der NPD und rechtsextremen Burschenschaften in Bayern? 8

5.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über aktuelle Aktivitäten und Profile der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ im Internet und in sozialen Netzwerken? 8

5.3 Verfügt die NPD bzw. die Partei „Die Heimat“ in Bayern nach Kenntnis der bayerischen Sicherheitsbehörden über eigene Immobilien und Räumlichkeiten, die regelmäßig für Parteiaktivitäten genutzt werden? 8

6.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über politische Verbindungen und gemeinsame Aktivitäten zwischen der NPD und Organisationen aus dem Spektrum der Neuen Rechten wie der „Identitären Bewegung“, der „Ein Prozent“, der Zeitschrift „Compact“ oder dem „Institut für Staatspolitik“? 8

6.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen und personelle Überschneidungen zwischen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ und der AfD bzw. ihrer Jugendorganisation „Junge Alternative“? 8

6.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen und Kontakte der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ und der Partei „Der III. Weg“? 8

7.1 Welche Erkenntnisse liegen den bayerischen Sicherheitsbehörden über Kontakte und Verbindungen der NPD und insbesondere der Jungen Nationalisten zur rechtsextremen Musik- und Kampfsportszene vor? 9

7.2 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden zu politischen Verbindungen der NPD bzw. von „Die Heimat“ und insbesondere der JN Bayern zur Skinheadszene und militanten rechtsextremen Bürgerwehren in Bayern? 9

7.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über sog. „Nationale Streifen“ durch Aktivistinnen und Aktivisten der NPD in den vergangenen drei Jahren in Bayern (bitte mit genauer Auflistung von Datum, Ort, Anlass der Aktion und der Teilnehmendenzahl)? 9

8.1 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über die Anzahl der Waffenerlaubnisse und die Zahl der erlaubnispflichtigen Waffen von Mitgliedern der NPD, der Partei „Die Heimat“ bzw. der „Jungen Nationalisten“? 9

8.2 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über Schießtrainings, an denen Aktivistinnen und Aktivisten der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ in den vergangenen drei Jahren beteiligt waren? 10

8.3 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über Kontakte und personelle Überschneidungen zwischen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ zu Aktivistinnen und Aktivisten oder Organisationen aus dem Spektrum der Reichsbürgerinnen bzw. Reichsbürger und Selbstverwalterinnen bzw. Selbstverwalter, insbesondere zu den terroristischen Gruppierungen „Vereinte Patrioten“ und „Patriotische Union“ um Heinrich XIII. Prinz Reuß? 10

Hinweise des Landtagsamts 11

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 08.04.2024

1.1 Welche Erkenntnisse liegen der Staatsregierung über die aktuellen Mitgliederzahlen und Organisationsstrukturen der NPD bzw. nach Umbenennung der Partei „Die Heimat“ in Bayern vor?

In Bayern besteht ein Landesverband der Partei „Die Heimat“. Die personelle Zusammensetzung des Landesvorstandes ist weitgehend mit dem vormaligen bayerischen NPD-Landesvorstand identisch. Das Personenpotenzial (Mitglieder und Fördermitglieder) des Landesverbandes beträgt für das Jahr 2023 ca. 430 Personen.

1.2 Welche Auswirkungen hat die Umbenennung der NPD in „Die Heimat“ und die damit verbundene strategische Neuausrichtung auf die Strukturen und die Aktivitäten der Partei in Bayern?

Öffentlich wahrnehmbare Aktivitäten von „Die Heimat“ in Bayern beschränken sich gegenwärtig auf Mittel- und Unterfranken. Es bestehen Facebook-Profile der Partei für Bayern sowie für Ansbach und die Regionen Franken und Untermain sowie Instagram-Profile für Bayern und Franken. Auch eine eigene Website wird betrieben. Im Übrigen ist der Landesverband auf Telegram aktiv und informiert dort auch über Kundgebungen Dritter.

Nach Kenntnisstand des Landesamtes für Verfassungsschutz (BayLfV) bestehen in Bayern vereinzelte Abspaltungsbemühungen von mit der Parteiumbenennung und der strategischen Neuausrichtung unzufriedenen Parteimitgliedern.

1.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Austritte von führenden Funktionären wie Karl Richter im Zusammenhang mit der Umbenennung und strategischen Neuausrichtung der Partei in Bayern?

In einer Stellungnahme in den Sozialen Medien begründete Karl Richter am 09.04.2020 seinen Austritt vor allem mit der Erfolglosigkeit der damaligen NPD:

> *„Die NPD ist heute kein ernstzunehmender politischer Faktor mehr. Nichts spricht dafür, dass sie es je wieder sein wird. Wer heute etwas für Deutschland tun will, dem gibt die NPD dafür kein wirksames Instrument mehr an die Hand; nicht erst die letzten Wahlkämpfe machten auch mir das auf ernüchternde, ja bestürzende Weise deutlich.“*

2.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die politischen Aktivitäten und Veranstaltungen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ in Bayern in den Jahren 2021, 2022 und 2023 (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen, der parteiinternen Versammlungen oder öffentlicher Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)?

Zentrale Aufgabe des BayLfV ist die Beobachtung verfassungsfeindlicher Bestrebungen. Dazu gehört zwar auch die Beobachtung von Veranstaltungen, die durch Extremisten initiiert werden oder an denen sie teilnehmen. Eine Verpflichtung zur lückenlosen Dokumentation von Veranstaltungen besteht – auch aus Gründen der Verhältnismäßigkeit – jedoch nicht.

Den bayerischen Sicherheitsbehörden wurden die folgenden Veranstaltungen bzw. Versammlungen bekannt, bei welchen die Partei NPD bzw. „Die Heimat“ als Veranstalter fungiert hat:

Datum	Ort	Thema	Teilnehmer
16.09.2021	München	Infostand „NPD Kreisverband München – Nationaldemokraten in den Bundestag!“	3
25.09.2021	München	Infostand „NPD Kreisverband München – Nationaldemokraten in den Bundestag!“	30
29.05.2023	Aschaffenburg	Teilnahme an einer Kundgebung einer Bürgerinitiative. Dabei wurden durch Mitglieder der Partei „Die Heimat“ Plakate mit der Aufschrift „Weg mit der Regierung!“ und „Volksfeinde anklagen – Politikerhaftung umsetzen“ gezeigt.	Einzelpersonen
20.08.2023	Aschaffenburg	Teilnahme an einer Kundgebung einer Bürgerinitiative. Dabei wurden durch Mitglieder der Partei „Die Heimat“ Plakate mit der Aufschrift „Weg mit der Regierung!“ und „Volksfeinde anklagen – Politikerhaftung umsetzen“ gezeigt.	Einzelpersonen
12.09.2023	Nürnberg	Flugblattkampagne „Deutschland braucht deutsche Kinder, keine FLÜCHTLINGE“	Einzelpersonen
03.10.2023	Aschaffenburg	Teilnahme an einer Kundgebung einer Bürgerinitiative.	Einzelpersonen
06.10.2023	Bad Kissingen	Infostand	Einzelpersonen
12.11.2023	Haßfurt	Infostand	Einzelpersonen
16.12.2023	Schweinfurt	Infostand	Einzelpersonen

Darüber hinaus wird auf die Berichterstattung in den Verfassungsschutzberichten (Verfassungsschutzbericht 2021, S. 199 f., Verfassungsschutzbericht 2022, S. 210) und den Verfassungsschutzinformationen für das 1. Halbjahr 2023, S. 57 verwiesen.

Zu weiteren politischen Aktivitäten der Partei NPD bzw. „Die Heimat“ sind weder in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) noch dem Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) oder im Vorgangsverwaltungssystem der Bayerischen Polizei (IGVP) explizite, valide Rechercheparameter vor-

handen, die eine automatisierte statistische Auswertung im Sinne der Fragestellung ermöglichen würden.

2.2 An welchen bundesweiten Demonstrationen, Kundgebungen und sonstigen Aktionen der Partei NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ haben in den Jahren 2021, 2022 und 2023 Aktivistinnen und Aktivisten aus Bayern teilgenommen (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen oder Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)?

Am Bundesparteitag der Partei „Die Heimat“ im Juni 2023 in Riesa nahmen bayerische Mitglieder teil. Darüber hinaus wird auf die Berichterstattung im Verfassungsschutzbericht 2022, S. 208 verwiesen.

Überdies wird auf die Vorbemerkung zur tabellarischen Aufstellung in der Antwort zu Frage 2.1 verwiesen.

2.3 An welchen internationalen rechtsextremen Veranstaltungen, Versammlungen oder Treffen, haben sich bayerische Aktivistinnen und Aktivisten der NPD nach Kenntnis der Sicherheitsbehörden in den Jahren 2021, 2022 und 2023 beteiligt (bitte mit genauer Auflistung einzelner Kundgebungen, Demonstrationen oder Veranstaltungen aufgeschlüsselt nach Datum, Ort, Art und Anlass der Veranstaltung und der Zahl der Teilnehmenden)?

Im Mai 2023 nahm ein Funktionär des Landesverbandes der Partei an der rechtsextremistischen internationalen Kampfsportveranstaltung „European Fight Night“ in Budapest teil.

Überdies wird auf die Vorbemerkung zur tabellarischen Aufstellung in der Antwort zu Frage 2.1 verwiesen.

3.1 Welche Erkenntnisse liegen den bayerischen Sicherheitsbehörden über Mitgliederzahlen und Aktivitäten der Bürgerinitiative Ausländerstopp München (BIA-München) und Bürgerinitiative-A für Nürnberg e. V. (BIA-Nürnberg) in den vergangenen drei Jahren vor?

Auf die Berichterstattung in den Verfassungsschutzberichten für das Jahr 2021, S. 219 f. und insbesondere für das Jahr 2022, S. 210 wird verwiesen. Neuere Erkenntnisse liegen nicht vor.

3.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Mitgliederzahl und die Aktivitäten der NPD-Jugendorganisation „Junge Nationalisten“ in den vergangenen drei Jahren?

Auf die Berichterstattung in den Verfassungsschutzberichten für das Jahr 2021, S. 200 f. und insbesondere für das Jahr 2022, S. 210 wird verwiesen. Neuere Erkenntnisse liegen nicht vor.

3.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Mitgliederzahl und die Aktivitäten der NPD-Frauenorganisation „Ring Nationaler Frauen“ in den vergangenen drei Jahren?

Auf die Berichterstattung in den Verfassungsschutzberichten für das Jahr 2021, S. 199 und insbesondere für das Jahr 2022, S. 210 wird verwiesen. Neuere Erkenntnisse liegen nicht vor.

4.1 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über rechtsextreme Straf- und Gewalttaten, an denen Aktivistinnen und Aktivisten der NPD in Bayern in den vergangenen drei Jahren beteiligt waren (bitte mit genauer Auflistung inkl. Datum, Ort, Regierungsbezirk, Straftatbestand und kurzer Sachverhaltsdarstellung)?

Weder in der PKS noch dem KPMD-PMK oder im IGVP sind explizite, valide Rechercheparameter vorhanden, die eine automatisierte statistische Auswertung im Sinne der Fragestellung ermöglichen würden.

4.2 Welche pandemiebezogenen Aktivitäten entfalteten die NPD und ihre Tarnlisten BIA-München und BIA-Nürnberg während der Coronapandemie in Bayern?

4.3 Welche politischen Verbindungen existieren zwischen der NPD, ihren Tarnlisten BIA-München und BIA-Nürnberg und den neuen Protestbewegungen der Coronaleugnerinnen und -leugner, der Querdenkerinnen-/Querdenkerbwegung und verschwörungsideologischen Akteurinnen und Akteuren in Bayern?

Die Fragen 4.2 und 4.3 werden gemeinsam beantwortet.

Im Jahr 2023 beteiligten sich Angehörige der Partei „Die Heimat“, wie bereits in den Jahren 2021 und 2022, an Protesten gegen die Coronaschutzmaßnahmen bzw. dem daraus hervorgegangenen Protestgeschehen, beispielsweise mit den Themenfeldern „Inflation“, „Energiesicherheit“, „Ukrainekrieg“ und „Die Grünen“. Entsprechende Aktivitäten konnten dabei im Jahr 2023 in verschiedenen Städten festgestellt werden (vgl. hierzu auch die tabellarische Aufstellung zu Frage 2.1).

Darüber hinaus wird auf die Berichterstattung im Verfassungsschutzbericht für das Jahr 2021, S. 143, 148 ff. verwiesen.

Wie bereits bei Veranstaltungen gegen die Coronaschutzmaßnahmen versuchen rechtsextremistische Szeneangehörige auch weiterhin, mittels der Teilnahme an bürgerlichen Demonstrationsveranstaltungen eine breitere Anschlussfähigkeit zu den übrigen Demonstrationsteilnehmern herzustellen.

Bei den in Frage 4.3 genannten Protestbewegungen handelt es sich nicht um Beobachtungsobjekte des BayLfV. Jenseits des Beobachtungsauftrages findet keine systematische Datenerhebung zu etwaigen Kontakten oder Mitgliedschaften von nicht dem Beobachtungsauftrag unterliegenden Personen oder Gruppierungen zu oder in extremistischen Gruppierungen statt.

5.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über politische Kontakte und personelle Überschneidungen zwischen der NPD und rechtsextremen Burschenschaften in Bayern?

Es liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

5.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über aktuelle Aktivitäten und Profile der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ im Internet und in sozialen Netzwerken?

Auf die Antwort zu Frage 1.2 wird verwiesen.

5.3 Verfügt die NPD bzw. die Partei „Die Heimat“ in Bayern nach Kenntnis der bayerischen Sicherheitsbehörden über eigene Immobilien und Räumlichkeiten, die regelmäßig für Parteiaktivitäten genutzt werden?

Es liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

6.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über politische Verbindungen und gemeinsame Aktivitäten zwischen der NPD und Organisationen aus dem Spektrum der Neuen Rechten wie der „Identitären Bewegung“, der „Ein Prozent“, der Zeitschrift „Compact“ oder dem „Institut für Staatspolitik“?

Dem BayLfV sind vereinzelte personelle Verbindungen zwischen der Partei „Die Heimat“ und der Identitären Bewegung, insbesondere durch Kontakte im Umfeld eines Funktionärs des Landesverbandes der Partei, bekannt.

6.2 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen und personelle Überschneidungen zwischen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ und der AfD bzw. ihrer Jugendorganisation „Junge Alternative“?

Ein Funktionär des Landesverbandes der Partei „Die Heimat“ äußert sich regelmäßig positiv über die AfD. Nach eigener Aussage führe er mögliche Neumitglieder nicht der eigenen Partei, sondern der AfD und der „Jungen Alternative“ (JA) zu. Er nahm darüber hinaus mehrfach an durch die AfD organisierten öffentlichen Veranstaltungen teil, im September 2022 auch einmalig in der Rolle eines Ordners.

6.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über Verbindungen und Kontakte der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ und der Partei „Der III. Weg“?

Dem BayLfV sind vereinzelte personelle Verbindungen zwischen den Parteien „Die Heimat“ und „Der III. Weg“ bekannt.

7.1 Welche Erkenntnisse liegen den bayerischen Sicherheitsbehörden über Kontakte und Verbindungen der NPD und insbesondere der Jungen Nationalisten zur rechtsextremen Musik- und Kampfsportszene vor?

Ein Funktionär des Landesverbandes der Partei „Die Heimat“ verfügt über persönliche Kontakte in die europäische rechtsextremistische Kampfsportszene und ist als früherer Veranstalter rechtsextremistischer Konzertveranstaltungen bekannt. Er nahm im Mai 2023 an der Veranstaltung „European Fight Night“ in Budapest (Ungarn) teil (vgl. hierzu auch die Antwort zu Frage 2.3).

Er betreibt in Bayern einen Versandhandel, in dem seit Anfang des Jahres 2023 ein Bekleidungslabel eines russischstämmigen Rechtsextremisten vertrieben wird. Der russischstämmige Rechtsextremist ist als langjährige Führungsperson der internationalen rechtsextremistischen Kampfsportszene bekannt und führt derzeit das im Ukrainekrieg aufseiten der Ukraine kämpfende „Russische Freiwilligenkorps“.

7.2 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden zu politischen Verbindungen der NPD bzw. von „Die Heimat“ und insbesondere der JN Bayern zur Skinheadszene und militanten rechtsextremen Bürgerwehren in Bayern?

Dem BayLfV ist ein früherer NPD-Funktionär und zugleich früherer NPD-Bundestagskandidat als Mitglied der Skinhead-Gruppierung „Voice of Anger“ bekannt.

7.3 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über sog. „Nationale Streifen“ durch Aktivistinnen und Aktivisten der NPD in den vergangenen drei Jahren in Bayern (bitte mit genauer Auflistung von Datum, Ort, Anlass der Aktion und der Teilnehmendenzahl)?

Auf die Berichterstattung im Verfassungsschutzbericht für das Jahr 2021, S. 166 f. wird verwiesen.

Darüber hinaus wird auf die Antwort zu Frage 4.1 verwiesen.

8.1 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über die Anzahl der Waffenerlaubnisse und die Zahl der erlaubnispflichtigen Waffen von Mitgliedern der NPD, der Partei „Die Heimat“ bzw. der „Jungen Nationalisten“?

Die Entwaffnung der (rechts)extremistischen Szene wird von den bayerischen Waffenbehörden mit großer Konsequenz und sichtbarem Erfolg vorangetrieben.

Die Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis setzt stets voraus, dass der Antragsteller die erforderliche Zuverlässigkeit besitzt (§ 4 Abs. 1 Nr. 2, § 5 Waffengesetz – WaffG). Als regelmäßig unzuverlässig gilt nach dem Waffengesetz, wer Mitglied in einem unanfechtbar verbotenen Verein oder einer Partei war, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat, wenn seit der Beendigung der Mitgliedschaft zehn Jahre noch nicht verstrichen sind (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 WaffG).

Zudem gelten Personen aber auch regelmäßig als waffenrechtlich unzuverlässig, bei denen Tatsachen die Annahme rechtfertigen, dass sie in den letzten fünf Jahren verfassungsfeindliche Bestrebungen selbst verfolgt oder eine verfassungsfeindliche

Vereinigung unterstützt haben oder auch nur Mitglied in einer verfassungsfeindlichen Vereinigung waren. Hierunter fallen unter anderem auch aktive Mitglieder der Partei „Die Heimat“ und der „Jungen Nationalisten“.

Es liegen jedoch lediglich automatisiert auswertbare Dateien zu waffenrechtlichen Maßnahmen in den jeweiligen extremistischen Phänomenbereichen vor, eine weitere Untergliederung in extremistische Gruppierungen findet nicht statt.

8.2 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über Schießtrainings, an denen Aktivistinnen und Aktivisten der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ in den vergangenen drei Jahren beteiligt waren?

Nach Erkenntnissen des BayLfV besuchte ein Funktionär des Landesverbandes der Partei „Die Heimat“ im Jahr 2023 einen Schießstand bei Cheb (Tschechische Republik).

8.3 Welche Erkenntnisse haben bayerische Sicherheitsbehörden über Kontakte und personelle Überschneidungen zwischen der NPD bzw. der Partei „Die Heimat“ zu Aktivistinnen und Aktivisten oder Organisationen aus dem Spektrum der Reichsbürgerinnen bzw. Reichsbürger und Selbstverwalterinnen bzw. Selbstverwalter, insbesondere zu den terroristischen Gruppierungen „Vereinte Patrioten“ und „Patriotische Union“ um Heinrich XIII. Prinz Reuß?

Es liegen keine Erkenntnisse im Sinne der Fragestellung vor.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.